

Asrock Z590M-ITX/AX und die GPU - läuft mit Umwegen

Beitrag von „cobanramo“ vom 4. Juli 2021, 03:35

Hallo leutz....

Ich hab mal das ganze thread gelesen, es wurde tatsächlich alles mögliche versucht. 😊

Vermutlich hätte es am meisten mir erfreut wenn es euch gelungen wäre 😄

Ich bin seit ein paar tagen anderweitig beschäftigt und konnte den Forum nicht folgen, sonst hätte ich vermutlich eher früher darauf reagieren können.

zunächst mal das Technische teil;

Z490 Chipsatz (**CometLake**) --> I9-10xxx (**CometLake**) --> **UHD Graphics 630** = funktioniert auch mit Hardwarebeschleunigung wie vorgesehen. Apple bietet ja hier auch Produkte.

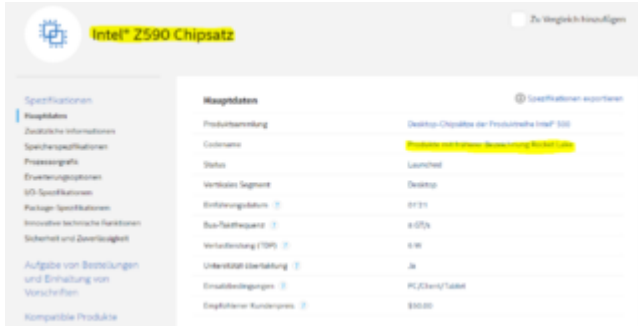
Hauptdaten	
Produktfamilie	Desktop-Chipsätze der Produktfamilie Intel® 400
Codename	Produkte mit Intel® RocketLake-GPU
Status	Launch
Verfügbares Segment	Desktop
Erhältlich ab	Q3'20
Max. Taktfrequenz	6 GHz
Verküpfung (DMI)	4.0
Unverändert überlappend	Ja
Erweiterungssteckplätze	PCIe Gen 4.0
Erhältliche Kundenpreise	\$1000

Nun, wie Ihr ja sicherlich schon mitbekommen habt ist die CometLake Familie mit dem Nachfolger RocketLake Pin kompatibel, Stichwort LGA1200, also kann man die CometLake Cpu´s mit RocketLake Familie kombinieren.

Bei der RocketLake selber sieht das aber bissl anders aus;

Z590 Chipsatz (**RocketLake**) --> i9-11xxx (**RocketLake**) --> **UHD Graphics 750** = Für den

UHD 750 gibt es **KEINE MacOS Treiber!** Vermutlich wird es auch nie einen geben.



Viele haben natürlich jetzt gedacht nagut dann nehme ich doch einen RocketLake (Z590) Board und packe einen CometLake CPU (I9-10xxx) darauf, dann habe ich erst recht 2 Kerne mehr und ne funktionierende Hack der vermutlich der letzten Generation angehört... falsch gedacht, so wie ich 😊

Nagut, ich gebe zu, hab das ding Zuwenig recherchiert gehabt, aber muss auch sagen, die Herren SmockLord´s und ein paar andere haben mich ins irre geführt. Sie reden immer von was weis ich funktionierenden iGPU usw.

Verschweigen aber ganz gezielt das die Hardwarebeschleunigung nicht funktioniert, oder heben nicht überall hervor das das ganze Headless HW Beschleunigt funktioniert, klar, hier ist das focus auf dGPU liegt. Das hat sich halt bissl herumgesprochen das es funktioniert was ja eigentlich nicht ganz stimmt.

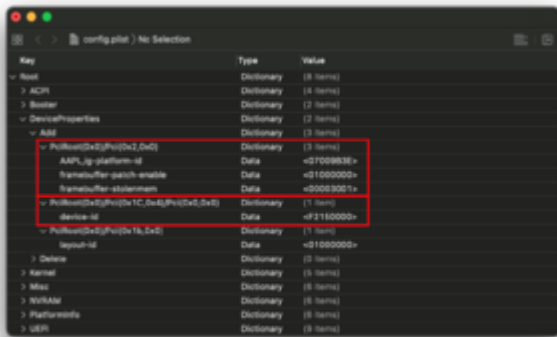
(Hier nochmal ganz klar hervorzuheben, es soll keinen Vorwurf an die Herren sein, ich hätte mich halt besser informieren oder besser lesen sollen.)

Also nochmals;

Z590 Chipsatz (**RocketLake**) --> I9-10xxx (**CometLake**) --> **UHD Graphics 630 = Funktioniert NOCH NICHT.!**

Man bekommt zwar ein Bild aber **KEINE** Hardwarebeschleunigung. Headless in Kombination mit einem dGPU mit Imac20.2 soll es wunderbar funktionieren, oder igpu deaktiviert mit einem dGPU & Imac1,1 ist es auch eine toller Hack.

Das was Ihr im Dortania Guide sieht bezieht sich auf **CometLake Z490 Board's**, also nicht darauf einfallen.



Für einen Bild vom UHD 630 auf Z590 Board's zu bekommen (keine HW Beschleunigung) könnt Ihr so einstellen;

Key	Type	Value
DeviceProperties	Dictionary	2 key/value pairs
Add	Dictionary	4 key/value pairs
#PciRoot(0x0)/Pci(0x2,0x0)	Dictionary	32 key/value pairs
PciRoot(0x0)/Pci(0x1C,0x4)/Pci(0x0,0x0)	Dictionary	4 key/value pairs
PciRoot(0x0)/Pci(0x1F,0x3)	Dictionary	4 key/value pairs
PciRoot(0x0)/Pci(0x2,0x0)	Dictionary	7 key/value pairs
AAPL,ig-platform-id	Data	<01009BC5>
AAPL,slot-name	String	Internal@0,2,0
framebuffer-fbmem	Data	<00009000>
framebuffer-patch-enable	Data	<01000000>
framebuffer-stolenmem	Data	<00003001>
framebuffer-unifiedmem	Data	<00000080>
model	String	Intel UHD Graphics 630
Delete	Dictionary	0 key/value pairs

Das Problem hier ist das die Intel Treiber vom UHD 630 nicht geladen werden, da sie vermutlich auf Z590 Board's anders angesprochen werden müssen damit die Konnektoren reagieren.

Übrigens funktioniert bei dieser Hardware Kombination diverse Linux Derivate wie Mint, Ubuntu usw. auch nicht.

Da kommt auch sofort die Signal Verlust der Monitor und Black Screen, hier kann man sich aber über Grub "nomodeset" recht leicht behelfen und den Kernel aktualisieren, danach tut es was es soll wie unter Windows auch, wäre schön wenn das auch unter MacOS ginge 😊

last but not least;

Acidanthera's Meinung zu der ganzen Z590 Geschichte ist hier zu lesen;

<https://dortania.github.io/hac...21/04/24/rocket-lake.html>

Man beachte auf den teil;

Graphics support

Since there is no sane reason to use an iGPU-inclusive Mac model with not working iGPU, CPUFriend is generally required. IM201 vectors generally fit as they provide up to 4 GHz stepping. IPG detects the CPUs and shows their temperatures and load as well.

- **CML iGPU works fine without connectors as a video decoding accelerator for Polaris. Using CML iGPU exclusively will require manual connector patching. We did not test that thoroughly as iGPU-only configurations are prone to errors.**
- **RKL iGPU is unsupported and will likely never be.** Booting with RKL iGPU enabled with or without connectors results in boot failure (black screen). Can be disabled by WEG in macOS exclusively through injecting disable-gpu into an iGPU device. This can let other systems use iGPU acceleration to off-load tasks.
- DRM support (both streaming and purchased media) will not work with any iGPU, but will work fine with IMP11 or MP71 Mac models and a dGPU (e.g. Polaris, Navi).

Ich denke und hoffe auch das es nichts lösbares ist, vermutlich wird in der nächsten Zeit nach einer Lösung gebastelt.

Gruss Cobanramo